

Teilnehmende:

25.09.2023 10:00 – 11:00

FD1.3: H. Fuhler

FD5.4: V. Schoofs-Ohler, T. Wenting

ProZent: E. Henjes, M. Ridderskamp

Ziel:

Möglichst allgemeingültige Festlegung von Größe und Beschaffungswegen von Netzwerkschränken für Kitas und Schulen.

Ergebnisse:

Es wurde sich darauf geeinigt, dass Änderungen in Bestandsbauten generell gesondert und individuell zu betrachten sind. Somit sollen hier im Vorfeld Begehungen mit möglichst allen Beteiligten erfolgen.

Die zur Aufstellung ausgewählten Räume sind möglichst zu klimatisieren oder zumindest ausreichend zu belüften um eine uneingeschränkte Funktionalität der Technik gewährleisten zu können.

Für Neubauten wurde festgehalten, dass NW-Schränke möglichst folgende Bedingungen erfüllen:

- Einbauraster ist 19 Zoll
- Schränke sind von mindestens 2 Seiten zugänglich
 - o wünschenswert Vorder- und Rückseite
- KiTas:
 - o 42 HE (Höheneinheiten)
- Schulen:
 - o 47 HE oder 42 HE
 - o Grundfläche: min. 800 x 1000 mm

Anzahl der Schränke soll möglichst wie folgt ermittelt werden:

- Aufstellung der Verkabelung pro Raum
- Abbilden der Raumverkabelung auf benötigte HE in Schrank
- Berücksichtigung der max. Leitungslänge
 - o LAN Kabel: 90m
- ca. 20 % Reserve mit einbeziehen

Beschaffung der Schränke erfolgt in der Regel bei

- Neubauten durch ProZent
- Bestandsbauten nach Absprache durch FD5.4 oder FD1.3